

# Checkliste: Kleinunternehmerregelung 2025/2026, lohnt sich das für mich?

Diese Checkliste hilft dir, die Kleinunternehmerregelung nach §19 UStG ruhig zu prüfen. So entscheidest du sicher, ob sie zu deinem Geschäft passt.

1

## Umsatzgrenzen prüfen

Prüfe, ob dein Vorjahresumsatz unter 25.000 Euro lag und du im laufenden Jahr voraussichtlich unter 100.000 Euro bleibst.

2

## Brutto statt netto rechnen

Beziehe die Grenzen immer auf den Bruttoumsatz, also inklusive einer theoretisch anfallenden Umsatzsteuer.

3

## Kundenstruktur ansehen

Verkaufst du vor allem an Privatkunden, spricht das für die Regelung, bei Geschäftskunden eher dagegen.

4

## Betriebsausgaben abwägen

Bei hohen Einkäufen kann der Verzicht lohnen, weil du dann die Vorsteuer geltend machen kannst.

5

## Wahl im Fragebogen treffen

Entscheide dich im Fragebogen zur steuerlichen Erfassung bewusst, ein Verzicht bindet dich fünf Jahre.

6

## Rechnungen richtig ausstellen

Schreibe netto ohne Umsatzsteuer und setze den Hinweis nach §19 UStG auf jede Rechnung.

7

## Umsatz laufend im Blick behalten

Beobachte deinen Umsatz, damit du bei Überschreitung der Grenze rechtzeitig zur Regelbesteuerung wechselst.

8

## EU-Regelung prüfen

Bei grenzüberschreitenden Umsätzen kläre die EU-Kleinunternehmerregelung und die Meldung über das BZSt.

**Gut zu wissen:** Überschreitest du die 100.000 Euro im laufenden Jahr, entfällt die Steuerbefreiung ab genau diesem Umsatz. Frühere Umsätze desselben Jahres bleiben unberührt.

## Behalte dein Unternehmen im Griff

Aufgaben, Fristen, Verträge und Kunden an einem ruhigen, klaren Ort.

[unternio.de kostenlos testen](https://unternio.de/kostenlos-testen)